

# Vorgeschichtliche Neufunde im Lande Sachsen-Anhalt

## Die wichtigsten Fundmeldungen des Jahres 1950

Von Wilhelm H o f f m a n n , Halle/Saale

Mit Tafel VI, 2, XLI, 2—XLIV und 2 Textabbildungen

Rüstiges Fortschreiten auf den bewährten Wegen kennzeichnet das vergangene Arbeitsjahr 1950. Die enge Verbundenheit mit den ehrenamtlichen Pflegern für kulturgeschichtliche Bodenaltertümer fand ihren Ausdruck darin, daß für die Kreise Wolmirstedt, Stendal, Osterburg, Gardelegen, Salzwedel, Zeitz, Weißenfels, Haldensleben, Eisleben, Sangerhausen, Querfurt, Kölleda, Bitterfeld, Merseburg, Saalkreis, Bernburg, Quedlinburg, Wernigerode, Schönebeck und Halberstadt Arbeitstagungen durchgeführt wurden. Sie hatten einmal das Ziel, eine unmittelbare Fühlungnahme der Mitarbeiter innerhalb der Kreise mit den hauptamtlichen Kräften beim Landespfleger herbeizuführen, zum anderen das Netz der ehrenamtlichen Pfleger zu erweitern. So stieg die Zahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter von 151 (1949) auf 277 im Jahre 1950.

Eine kartenmäßige Gegenüberstellung (Abb. 1 u. 2) zeigt, wie sich in den Jahren 1947 und 1950 die Zahl der Mitarbeiter auf die einzelnen Kreise des Landes Sachsen-Anhalt verteilt.

Um den Pflegern und Leitern der Heimatmuseen die Gelegenheit zu bieten, sich über bemerkenswerte Vorgänge in der Bodendenkmalpflege und anderwärts gesammelte Erfahrungen zu unterrichten, ist im Berichtsjahr 1950 mit der Herausgabe der Schriftenreihe „Vorgeschichtliche Museumsarbeit und Bodendenkmalpflege“ begonnen worden.

Im Jahre 1950 erhöhte sich durch die Tätigkeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter und durch die Arbeit der hauptamtlichen Kräfte die Zahl der Fundmeldungen von 607 (im Jahre 1949) auf 719 (im Jahre 1950). Ein großer Teil der Neufunde, die durch die Fundmeldungen bekannt geworden sind, verbleibt bei den örtlichen Heimatmuseen. Beim Landesmuseum wurden aus der Masse der Neufunde 117 Eingänge katalogisiert, wobei zu berücksichtigen ist, daß die einzelnen Fundmeldungen oft mehrere Gegenstände (7—8) umfassen. Zum kleineren Teil beruhen die Fundmeldungen auf Zufallsfunde, zum größeren Teil basieren sie auf amtlichen Untersuchungen.

In verstärktem Maße konnte die Lösung wissenschaftlicher Grundfragen durch planmäßige Grabungen fortgesetzt werden. Vor allem ist hier die Großgrabung von Wahlitz, Kr. Burg (früher Jerichow I), zu erwähnen, wo in den



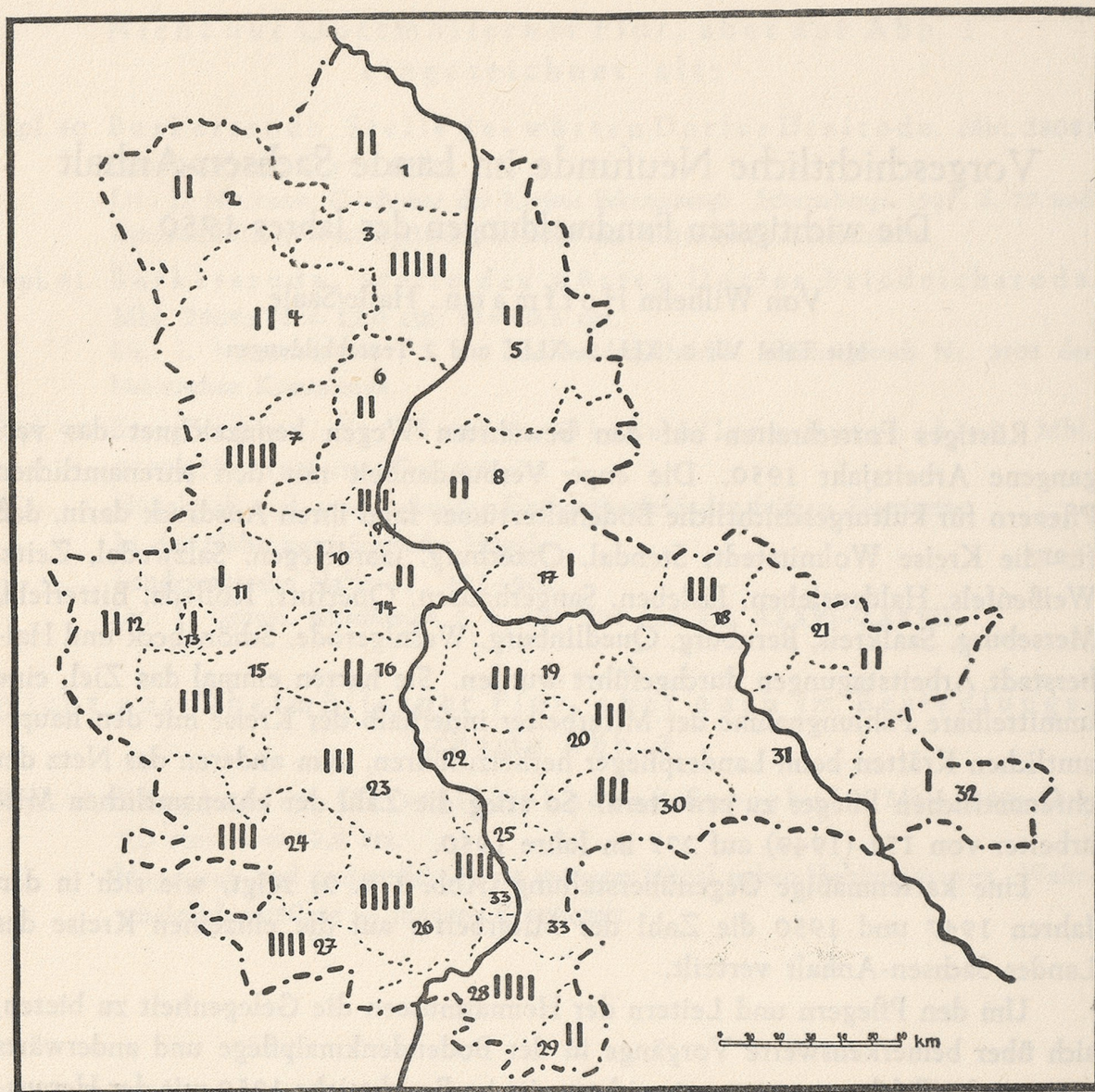


Abb. 1. Verteilung der Pfleger im Land Sachsen-Anhalt 1947

- |                         |                                       |                      |
|-------------------------|---------------------------------------|----------------------|
| 1. Kreis Osterburg      | 12. Kreis Wernigerode                 | 22. Saalkreis        |
| 2. „ Salzwedel          | 13. Stadtkreis Halberstadt            | 23. Kreis Eisleben   |
| 3. „ Stendal            | 14. Kreis Schönebeck/E.               | 24. „ Sangerhausen   |
| 4. „ Gardelegen         | 15. „ Quedlinburg                     | 25. Stadtkreis Halle |
| 5. „ Genthin            | 16. „ Bernburg                        | 26. Kreis Querfurt   |
| 6. „ Wolmirstedt        | 17. „ Zerbst                          | 27. „ Kölleda        |
| 7. „ Haldensleben       | 18. „ Wittenberg                      | 28. „ Weißenfels     |
| 8. „ Burg               | 19. „ Köthen mit<br>Stadtkreis Dessau | 29. „ Zeitz          |
| 9. Stadtkreis Magdeburg |                                       | 30. „ Delitzsch      |
| 10. Kreis Wanzleben     | 20. „ Bitterfeld                      | 31. „ Torgau         |
| 11. „ Oschersleben      | 21. „ Herzberg                        | 32. „ Liebenwerda    |
|                         |                                       | 33. „ Merseburg      |



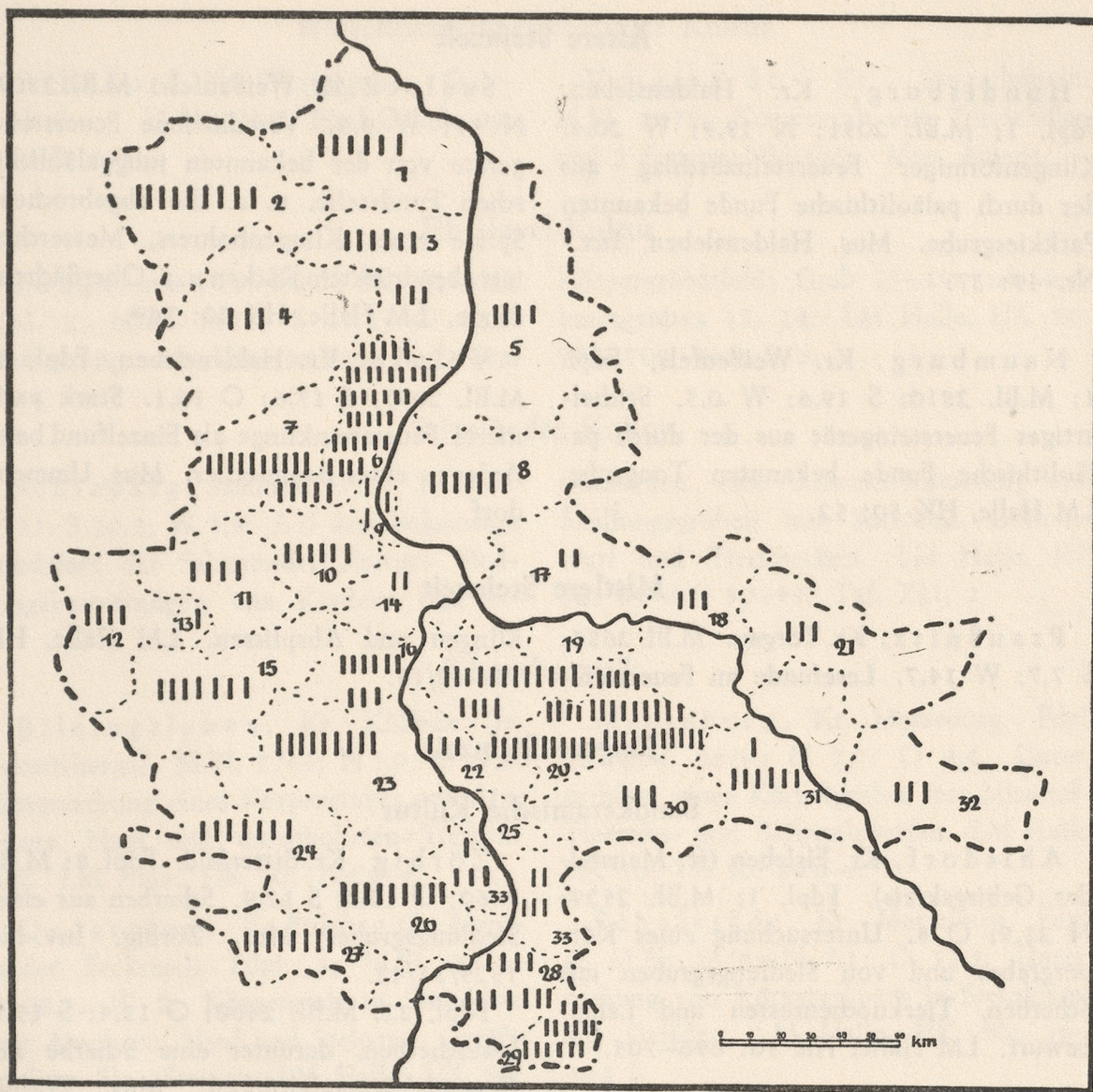


Abb. 2. Verteilung der Pfleger im Land Sachsen-Anhalt 1950  
Namen der Kreise vgl. Abb. 1

Monaten September bis November über 1000 qm Fläche untersucht und die Voraussetzungen zur Grabung in den folgenden Jahren geschaffen wurden. Durch Ausgrabung dieser Rössener und Schönfelder Siedlung sollen in Zusammenarbeit mit Nachbarwissenschaften wichtige Ergebnisse zur Erforschung der Frühgeschichte der Landwirtschaft gewonnen werden.

Ein Großteil der Arbeit mußte der Rettung gefährdeter Denkmale gewidmet werden.

Die nachstehende Fundstatistik erwähnt im allgemeinen nur solche Funde, die für die Forschung von Belang sind. Nicht aufgezählt werden uncharakteristische Einzelfunde, darunter die Masse der Steingeräte und die zahlreichen Lesefunde an Scherben und unbedeutenden Feuersteingeräten.



### Ältere Steinzeit

**Hundisburg**, Kr. Haldensleben. Fdpl. 1; M.Bl. 2031; N 19,9; W 20,4. Klingenförmiger Feuersteinabschlag aus der durch paläolithische Funde bekannten Parkkiesgrube. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 37.

**Naumburg**, Kr. Weißenfels. Fdpl. 1; M.Bl. 2810; S 19,6; W 0,5. Stichelartiges Feuersteingerät aus der durch paläolithische Funde bekannten Tongrube. LM Halle, HK 50: 52.

**Saaleck**, Kr. Weißenfels. M.Bl. 2809; N 17; W 9,9. Verschiedene Feuersteingeräte von der bekannten jungpaläolithischen Fundstelle, u. a. die abgebrochene Spitze eines Klingenbohrers, Messerchen mit abgedrücktem Rücken u. a. Oberflächenfunde. LM Halle, HK 50: 769.

**Völpke**, Kr. Haldensleben. Fdpl. 3; M.Bl. 2097; S 17,6; O 16,1. Stark patinierte Feuersteinklinge als Einzelfund beim Anlegen eines Baumloches. Mus. Ummendorf.

### Mittlere Steinzeit

**Praußnitz**, Kr. Torgau. M.Bl. 2684; S 7,7; W 14,7. Lesefunde an Feuerstein-

klingen und Absplissen. LM Halle, HK 50: 12/13.

### Jüngere Steinzeit

#### Bandkeramische Kultur

**Ahlsdorf**, Kr. Eisleben (fr. Mansfelder Gebirgskreis), Fdpl. 1; M.Bl. 2529; N 21,5; O 8. Untersuchung eines Körpergrabes und von Siedlungsgruben mit Scherben, Tierknochenresten und Lehmewurf. LM Halle, HK 50: 696—705.

**Werdershausen**, Kr. Köthen. Fdpl. 1; M.Bl. 2459; N 15,9; W 17,3. Siedlungsgrube mit verzierten Scherben. Mus. Köthen, EK: 50/5.

**Zörbig**, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 8; M.Bl. 2460; O 15,3; S 12,9. Scherben aus einer Siedlungsgrube. Mus. Zörbig, Inv.-Nr. 1329/31/42.

Fdpl. 22; M.Bl. 2460; O 12,4; S 15,1. Lesescherben, darunter eine Scherbe mit Getreidekörnerabdrücken. Mus. Zörbig, Inv.-Nr. 1326, 28, 30.

#### Baalberger Kultur

**Leuna-Göhlitzsch**, Kr. Merseburg. M.Bl. 2680; S 9,8; W 11,3. Körpergrab mit Beigabe eines Trichterbeckers,

bei Bauarbeiten zerstört. LM Halle, HK 50: 722—723.

#### Altmegalithkeramik

**Rochau**, Kr. Stendal. Fdpl. 1; M.Bl. 1755; N 5; O 18,6. Untersuchung des Siedlungsplatzes durch mehrere Suchgräben. Scherbenfunde. LM Halle, HK 50: 726.

**Wahlitz**, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 9; M.Bl. 2101; S 6,5; O 14,2. Scherben mit breitem Furchenstich sowie Tiefstichlinien und Schalen mit Innenverzierung. Mus. Magdeburg.



## Walternienburg-Bernburger Kultur

Mahndorf, Kr. Wernigerode. Steinkuhlenberg. M.Bl. 2306. Fünf Gefäße aus einer Priv.-Slg.

Voigtstedt, Kr. Sangerhausen. M.Bl. 2675. Körpergrab mit Tongefäßen und 2 Feuersteinklingen. Mus. Artern.

## Elb-Havel-Kultur

Tangermünde-Süd, Kr. Stendal. Fdpl. 2; M.Bl. 1828; S 15,8; O 12,8. Fortsetzung der Untersuchung auf dem

Körpergräberfeld: Grab 15–19 und Siedlungsgruben 13, 14. LM Halle, HK 50: 706–709, 715, 716.

## Salzmünder Kultur

Schiepzig, Saalkreis. Fdpl. 2; M.Bl. 2532; S 10,2; W 1,3. Auf dem bekannten Fundplatz der Salzmünder Kultur: Siedlungsbestattungen von Kindern und Er-

wachsenen, eine Schweinebestattung und Siedlungsgruben mit Scherben, Lehmbewurf und Tierknochen. LM Halle, HK 50: 84–88; 90–99. Taf. XLI, 2.

## Schnurkeramik

Bilzingsleben, Kr. Kölleda (fr. Eckartsberga). M.Bl. 2744; N 2,9; O 19,8. Untersuchung eines Körpergrabes mit Amphore, Napf und durchbohrten Tierzähnen. LM Halle, HK 50: 724 a–e.

Merseburg, Kr. Merseburg. Fdpl. 1; M.Bl. 2679; N 7,7; O 4,4. Untersuchung eines Körpergrabes mit Muschel-, Tierzahn- und Bernsteinperlen. LM Halle, HK 50: 15; 50: 89 a–e.

Dederstedt, Kr. Eisleben (fr. Mansfelder Seekreis). Fdpl. 3; M.Bl. 2531; S 22,1; W 2. Körpergrab in Steinkiste mit Amphore, Napf und Steinaxt. Gefäße in Priv.-Slg. Steinaxt LM Halle, HK 50: 54.

Schafstädt, Kr. Merseburg. Fdpl. 9; M.Bl. 2678; N 7,1; O 12,3. Untersuchung von Körpergräbern in Steinkisten mit Gefäßen. LM Halle, HK 50: 36–40 a, b.

Hadmersleben, Kr. Wanzleben. Aus der Bodenreform wurden 3 Becher überwiesen. LM Halle, HK 50: 14–16.

Weißenfels, Kr. Weißenfels. M.Bl. 2810; N 2; O 7,8. Aus einer Priv.-Slg. Scherben, darunter Reste einer Amphore. Mus. Weißenfels.

## Schönfelder Kultur

Genthin, Kr. Genthin (fr. Jerichow II). Fdpl. 6; M.Bl. 1901; S 5,3; W 16,1. Siedlungsschicht mit Tongefäß und Holzkohlenresten. LM Halle, HK 50: 757–758.

Wahlitz, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 7; M.Bl. 2101; S 6; O 11,6. Scherben und Feuersteinmaterial (Klinge und Pfeilspitze) vom Gräberfeld. In Priv.-Slg.

Hohenwarsleben, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 1; M.Bl. 2100; N 15; W 2. Scherben aus dem Profil einer Siedlungsgrube. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7922–23; 7947–51; Mus. Magdeburg.

Fdpl. 9; M.Bl. 2101; S 6,5; O 14,2. Verzierte Scherben, Feuersteingeräte und Steinbeilbruchstück aus einer Siedlungsschicht. Mus. Magdeburg.



Wolmirstedt, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 9; M.Bl. 2032; N 18,4; O 12,7. Ein steilwandiger Becher, eine Anzahl verzier-

ter Scherben und eine Feuersteinspeerspitze aus einer Siedlungsschicht. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 8009, 10, 12.

### Glockenbecherkultur

Rathmannsdorf, Kr. Bernburg. Fdpl. 1; M.Bl. 2310; O 9,6; S 9,5. Hockergrab mit zwei Gefäßen in Steinkiste. Mus. Bernburg. Taf. XLII.

Werdershausen, Kr. Köthen. Fdpl. 1; M.Bl. 2459; N 15,9; W 17,3. Körpergrab ohne Beigaben. Mus. Köthen, EK: SEK 50/5 b.

### Verschiedenes

Haldensleben-Alt, Kr. Haldensleben. Fdpl. 8; M.Bl. 2031; N 14,2; W 10,6. Trichterbecherförmiges Tongefäß. Fundumstände ungeklärt. Mus. Haldensleben, Taf. XLIV, 3.

Tangermünde-Süd, Kr. Stendal. Fdpl. 2; M.Bl. 1828; S 15,8; O 12,8. Untersuchung von Siedlungsgruben (8–12, 16) mit Scherben und Tierknochen. LM Halle, HK 50: 710–14.

### Frühe Bronzezeit

#### Aunjetitzer Kultur

Alberstedt, Kr. Querfurt (fr. Mansfelder Seekreis). Fdpl. 4; M.Bl. 2603. Untersuchung eines Körpergrabes mit Gefäßen. Schädel weist Trepanation im linken Seitenwandbein auf. Mus. Eisleben.

Bottendorf, Kr. Querfurt. M.Bl. 2676; S 3,9; W 19,8. Zwei Körperbestattungen mit Gefäßresten. LM Halle.

Frankleben, Kr. Merseburg. Fdpl.

6; M.Bl. 2679; S 5,6; O 17,5. Doppelhockergrab, das bei Bauarbeiten zerstört wurde, vermutlich N-S-Lage. Mus. Merseburg.

Lodersleben, Kr. Querfurt. Fdpl. 1; M.Bl. 2677; N 3,8; W 11,9. Siedlungsgruben mit Scherben, Napf mit 4 Füßchen, Tierknochen, Lehmewurf und Reste eines Körpergrabes. LM Halle, HK 50: 100, 101. Taf. XLIII, 2.

### Bronzezeit

#### Siedlungsfunde

Hundisburg, Kr. Haldensleben. Fdpl. 2; M.Bl. 2031; N 19,6; W 15,4. Scherben, Hüttenewurf, Bruchstück eines Griffes aus Hirschhorn und Tierknochen vom Siedlungsplatz. LM Halle, HK 50: 72 a, b. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49:

26 a–g; 49: 28; 49: 30 a–m.

Rochau, Kr. Stendal. Fdpl. 1; M.Bl. 1755; W 5; O 18,6. Scherben aus Siedlungsgrube. LM Halle, HK 50: 726 a–g, k–n.



## Grabfunde

Annaburg, Kr. Torgau. Fdpl. 4; M.Bl. 2393; S 11,8; W 13,2. Untersuchung eines Brandgrabes der späten Bronzezeit. LM Halle, HK 50: 11.

Aspenstedt, Kr. Wernigerode. Fdpl. 2; M.Bl. 2233; S 15,2; O 11,2. Untersuchung von gestörter Steinpackung mit Körpergräbern und Gefäßresten. LM Halle, HK 49: 192–193.

Benndorf, Kr. Merseburg. M.Bl. 2679; S 6; W 22,7. Lesescherven aus einem zerstörten Grabhügel der jüngsten Bronzezeit. Mus. Merseburg.

Biederitz-Heyrothsberge, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 2; M.Bl. 2101; S 16,2; W 21. Gefäß der jg. Bronzezeit in Priv.-Slg.

Coswig, Kr. Zerbst. Fdpl. 6; M.Bl. 2242; S 1,8; O 4,6. Gefäßreste aus einem Hügelgrab der mittleren Bronzezeit. Mus. Köthen, Inv.-Nr. 39/70 a–k.

Dewitz, Kr. Osterburg. Fdpl. 4; M.Bl. 1612; S 12,9; O 14,1. Rest einer Steinkiste mit Gefäßen und Bronzenadel der späten Bronzezeit. Mus. Osterburg Inv.-Nr. 1004 a–e.

Döbern, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 3; M.Bl. 2462; S 5,1; W 16,6. Scherben von mindestens 9 Tongefäßen, vermutlich Urnengräberfeld der jüngeren Bronzezeit. Mus. Bitterfeld, Inv.-Nr. B 787.

Dönstedt, Kr. Haldensleben. Fdpl. 1; M.Bl. 2031; N 23,1; W 2,7. Gefäße aus einem Brandgrab. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 4 a–d.

Drebligar, Kr. Torgau. M.Bl. 2465; S 10,6; W 20,7. Gefäß aus einem Brandgrab der jüngeren Bronzezeit. LM Halle, HK 50: 3.

Dülseberg, Kr. Salzwedel. Fdpl. 1; M.Bl. 1678; N 8; W 1. Brandgrab der jg. Bronzezeit mit Steinsetzung. LM Halle, HK 50: 31.

Eichstedt, Kr. Stendal. Fdpl. 1; M.Bl. 1756; N 12,5; W 12,1. Gefäßreste aus zerstörtem Brandgrab der späten Bronzezeit. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 12.

Fdpl. 3; M.Bl. 1756; N 0,9; W 7,1. Gefäßreste aus zerstörtem Brandgrab mit Steinpackung der späten Bronzezeit. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 49: 53.

Gräfenhainichen, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 1; M.Bl. 2389; S 12,8; O 15,4. Zwei Urnengräber in Steinsetzung der jüngeren Bronzezeit. Mus. Bitterfeld, Inv.-Nr. B 584 und 586.

Grabow, Kr. Wittenberg. Fdpl. 2; M.Bl. 2243; S 28,6; O 3,5. Mehrere Gefäße aus einem Urnengräberfeld der jüngeren Bronzezeit. Mus. Wittenberg.

Gutenswegen, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 2; M.Bl. 2031; S 15,5; O 0,3. Zwei Gefäße und ein griffloser Bronzedolch aus einem Urnengräberfeld. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7964, 7972, 7991.

Hadmersleben, Kr. Wanzleben. M.Bl. 2165. Aus der Bodenreform wurden 5 Gefäße der jüngeren Bronzezeit eingeliefert. LM Halle, HK 50: 17–21.

Haldensleben-Alt, Kr. Haldensleben. Fdpl. 6; M.Bl. 2031; N 13,2; O 22,4. Gefäße aus Brandgräbern der späten Bronzezeit. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 6,7.

Hohenwarsleben, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 3; M.Bl. 2109; N 16,8; W 2,8. Steinkistengrab mit Leichenbrandurnen der jüngeren Bronzezeit. Mus. Magdeburg.



Kabelitz, Kr. Genthin (fr. Jerichow II). Fdpl. 2; M.Bl. 1829; S 11,9; W 11,1. Brandgrab mit Kegelkopfnadel. Mus. Genthin.

Muldenstein, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 1; M.Bl. 2462; N 11,6; W 6,6. Urnengrab mit mehreren Beigefäßen in einer Steinpackung. Mus. Bitterfeld, Inv.-Nr. B 585.

Neundorf, Kr. Stendal. Fdpl. 1; M.Bl. 1755; N 17; O 8,4. Brandgrab der jüngeren Bronzezeit. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 13.

Randau, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 7; M.Bl. 2168; N 12; W 8,2. Scher-

ben aus einem Steinkistengrab in Priv.-Slg.

Rogätz, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 1; M.Bl. 1966; S 6,8; O 21,3. Brandgrab in Steinpackung und Gefäße. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7692; 7690; 7796; 8029; 8035.

Tangermünde-Süd, Kr. Stendal. Fdpl. 2; M.Bl. 1828; S 15,8; O 12,8. Brandgrab der späten Bronzezeit. Mus. Tangermünde.

Zwischen Flötz und Göttnitz, Kr. Zerbst. Pfeilspitze aus Bronze, angeblich aus einem Hügelgrab der jüngeren Bronzezeit. Mus. Zerbst.

### Verschiedenes

Barleben, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 1; M.Bl. 2100; N 3,3; O 6,3. Bei Baggerarbeiten wurde in der Elbaue aus unbekannter Lagerung eine bronzene Armspirale geborgen. Mus. Magdeburg, Inv.-Nr. 8403, Taf. VI, 2.

Hohenwulsch-Friedrichsfließ, Kr. Stendal. Fdpl. 2; M.Bl. 1754; N 5,5; O 8. Zwei Bronzearmringe. Mus. Stendal, Taf. XLIII, 1.

Magdeburg-Salbke, Stadtkreis Magdeburg. Fdpl. 6; M.Bl. 2168; N 5,8; W 2,4. Unpatiniertes Lappenbeil mit Resten der Holzschäftung. Baggerfund aus der Elbaue. Mus. Magdeburg.

Schriftt.: H. Lies in: Mitteilungen aus dem Museum für Naturkunde Magdeburg, I (2) 1948.

### Frühe Eisenzeit

#### Siedlungen

Aderstedt, Kr. Bernburg. Fdpl. 3; M.Bl. 2385; N 6,2; W 9,6. Siedlungsgrube in einer stillgelegten Kiesgrube.

Fdpl. 2; M.Bl. 2385; N 5,6; W 9,4. Drei Siedlungsgruben mit Gefäßresten, Tierknochen und Lehmewurf. LM Halle, HK 50: 753–756.

Altenweddingen, Kr. Wanzleben. Fdpl. 1; M.Bl. 2167; S 3; W 14,3. Siedlungsgruben mit Scherben und Herdstellen. LM Halle, HK 50: 120.

Biederitz-Heyrothsberge, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 5; M.Bl. 2101; N 12,8; W 16,3. Einzelfund eines großen Vorratsgefäßes. Mus. Magdeburg.

Bindfelde, Kr. Stendal. Fdpl. 1; M.Bl. 1828; N 6,4; W 18,7. Siedlungsgruben mit Gefäßresten. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 49: 51.

Eichstedt, Kr. Stendal. Fdpl. 2; M.Bl. 1756; N 11,6; W 6,8. Siedlungs-



grube mit Gefäßresten, Tonlöffel und Tierknochen. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 49: 52.

Emersleben, Kr. Oschersleben. M.Bl. 2234; S 12,2; O 11,3. Siedlungsgruben mit Scherben, Tierknochen, Lehmewurf und Holzkohlenresten. LM Halle, HK 49: 103—110.

Farsleben, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 2032; N 10; O 2. Bruchstück eines Tonlöffels in dunkler Siedlungsschicht. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7953.

Hohenwarsleben, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 2100; N 14,8; W 2. Eine unverzierte Henkeltasse, Scherben und Knochenreste aus einer Siedlungsgrube. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7946 u. 7952.

Hundisburg, Kr. Haldensleben. Fdpl. 2; M.Bl. 2031; N 19,3—19,7; W 15,3.

Siedlungsgruben mit Lehmewurf, Scherben und Tierknochen. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 25 a—c; 49: 16 a—q; 49: 2 a—e; 49: 16 a—g; 49: 223 a, e, f; 50: 2. LM Halle, HK 50: 72 a, b.

Leuna-Göhlitzsch, Kr. Merseburg. M.Bl. 2680; S 9,7; W 10,6. Aus einer Kulturschicht vasenartiges Gefäß. Mus. Merseburg.

Schönebeck, Kr. Schönebeck (fr. Calbe). Fdpl. 21; M.Bl. 2168; S 8,5; O 17,6. Siedlungsgruben mit Scherben und Tierzähnen. Mus. Schönebeck, Inv.-Nr. 2030/1 u. 2.

Zörbig, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 6; M.Bl. 2460; S 11,4; O 5,6. Scherben und Knochenpfriem aus Siedlungsgrube. Mus. Zörbig, Inv.-Nr. 1322.

### Grabfunde

Ahlum, Kr. Salzwedel. Fdpl. 1; M.Bl. 1751; N 5,9; W 3,8. Gefäß aus einem Brandgrab mit Steinpackung. Mus. Salzwedel.

Altensalzwedel, Kr. Salzwedel. Fdpl. 1; M.Bl. 1680; N 13,5; W 4,5. Gefäßreste aus Brandgräbern. LM Halle, HK 50: 32 a—d.

Aspenstedt, Kr. Wernigerode. Fdpl. 1; M.Bl. 2233; S 15; O 10. Zerstörte Leichenbrandurnen in mit Bruchsteinen umpackten Steinkisten. Mus. Halberstadt, Inv.-Nr. 72/50; LM Halle, HK 49: 191 a, b.

Beendorf, Kr. Haldensleben. Fdpl. 1; M.Bl. 2029; S 18,5; O 18. Untersuchung von zwei Brandgräbern. LM Halle, HK 50: 759—760.

Beilrode, Kr. Torgau. M.Bl. 2466/2539. Gefäße aus einem Brandgrab. Mus. Torgau.

Gübs, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 1; M.Bl. 2101; S 11,1; W 15. Untersuchung eines Brandgrabes. Mus. Magdeburg.

Haldensleben-Alt, Kr. Haldensleben. Fdpl. 5; M.Bl. 2031; N 7,3; O 18,1. Gefäß mit Leichenbrand vom Gräberfeld. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 5.

Magdeburg-Westerhufen, Stadtkr. Magdeburg. M.Bl. 2168. Bericht über ein Körpergrab mit blauen Glasperlen und Segelohrringen. Funde verschollen.

Parchau, Kr. Burg (fr. Jerichow I). M.Bl. 1967. Brandgrab. Mus. Burg.

Praußnitz, Kr. Torgau. M.Bl. 2684; S 7,7; W 14,7. Rettungsgrabung von zerstörten Brandgräbern. LM Halle, HK 50: 12/13.

Randau, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 8; M.Bl. 2168; N 11,2—7; W 7,9—



8,8. Scherben aus zerstörten Brandgräbern. Priv.-Slg.

Rogätz, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 9; M.Bl. 1966; S 13,4; O 15,5. Leichenbrandurne mit Deckschale aus einem Urnenfriedhof. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7689.

Schermen, Kr. Burg (fr. Jerichow I). M.Bl. 2034; S 14,9; W 0,1. Brandgrab mit eiserner Schwanenhalsnadel. Mus. Burg.

Schöna, Kr. Herzberg (fr. Schweinitz). Fdpl. 2; M.Bl. 2321; S 7,5; O 15,4. Leichenbrandurne mit Deckschale. LM Halle, HK 51: 12 a–c.

Süptitz, Kr. Torgau. M.Bl. 2538; Gefäße aus Brandgräbern. Mus. Torgau. Fdpl. 1; M.Bl. 2538; S 20,2; O 19. Gefäß und Rest einer Bronzenadel in Priv.-Slg.

Staritz, Kr. Torgau. M.Bl. 2612/13. Gefäße, wohl aus Brandgräbern. Mus. Torgau.

Triestnig, Kr. Torgau. M.Bl. 2539. Gefäße, wohl aus Brandgräbern. Mus. Torgau.

Weßnitz, Kr. Torgau. M.Bl. 2539. Gefäße, wohl aus Brandgräbern. Mus. Torgau.

### Verschiedenes

Arneburg, Kr. Stendal. Gefäß, eiserner Nadel und Gürtelhaken aus Priv.-Slg. übernommen. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 1.

Gegend Arneburg. Gefäß aus Priv.-Slg. übernommen. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 14.

Ferchels, Kr. Genthin (fr. Jerichow II). Fdpl. 4; M.Bl. 1758; W 10,7; W 2,8. Tongefäß beim Torfstechen ausgegraben. Mus. Genthin.

Friedeburg, Kr. Eisleben (fr. Mansfelder Seekreis). M.Bl. 2458. Gefäß der Billendorfer Kultur aus Priv.-Slg. LM Halle.

Halle-Klausberge, Stadtkr. M.Bl. 2532; S 4,8; O 11,6. Eine Anzahl Tonstützen in Verfärbungen ausgegraben. LM Halle, HK 50: 748, 750, 778.

Nordgermersleben, Kr. Haldensleben. M.Bl. 2031. Zwei Gefäße aus Priv.-Slg. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 218/19.

Rehfeld, Kr. Torgau. M.Bl. 2539. Gefäß der Billendorfer Kultur. Mus. Torgau.

Zörbig, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 4; M.Bl. 2460; O 4,7; S 11,1. Lesefund einer Tonstütze. Mus. Zörbig, Inv.-Nr. 1337.

### Latènezeit

#### Siedlungen

Behnsdorf, Kr. Haldensleben. M.Bl. 1963; S 4; W 3,8. Siedlungsgrube mit Gefäßresten. LM Halle, HK 50: 727.

Gr. Santerleben, Kr. Haldensleben. Fdpl. 1; M.Bl. 2099; N 3,8; O 17,9.

Henkeltasse aus Siedlungsschicht. LM Halle, HK 50: 9.

Kl. Ammensleben, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 2032. Weitmundige Terrine aus einer Siedlungsgrube. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7884.



## Grabfunde

Gr. Ammensleben, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 2032; S 13,8; W 5,4. Gestörtes Urnengrab (?) mit Resten von mehreren Tongefäßen. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7954—55.

W 23,5—24,2. Gefäß von einem Brandgräberfeld. Mus. Burg.

Pretzin, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 1; M.Bl. 2168; S 20,9; O 3,4. Gefäße, eiserne Nadel und Glasperlen aus Brandbestattungen in Priv.-Slg.

Königsborn, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 8; M.Bl. 2101; S 17—17,5;

## Verschiedenes

Löbersdorf, Kr. Bitterfeld. Fdpl. 6; M.Bl. 2460; O 22,1; S 18,8. Reste einer Schale. Mus. Zörbig, Inv.-Nr. 1319.

Plötzky, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 1; M.Bl. 2168; N 21,6; O 8. Gefäß in Priv.-Slg.

Meseberg, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 2032; N 12; W 6. Mehrere Scherben, vermutlich aus einer früher zerstörten Steinpackung stammend. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 8013.

Uichteritz, Kr. Weißenfels. Fdpl. 1; M.Bl. 2749; S 1,4; O 2,4. Henkelgefaß in Priv.-Slg. Taf. XLIII, 3.

## Frühgeschichtliche Zeit

## Siedlungen

Barleben, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 2100; N 5; O 8,2. Mehrere verzierte Scherben der römischen Zeit. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7902.

S 15,5. Herdanlagen mit einigen Scherben der römischen Zeit. Mus. Magdeburg.

Gommern, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 1; M.Bl. 2168; N 11; O 2,9. Scherben mit 1—3-reihigen Rädchen-, Besenstrich- und Kammstrichverzierung vom Siedlungsplatz. Mus. Magdeburg und Schulsammlung.

Pömmelte, Kr. Schönebeck (fr. Calbe). M.Bl. 2168; S 1; O 2,7. Siedlungsgrube mit Scherben, Lehmewurf und Holzkohle. LM Halle, HK 50: 728—730. Lesescherben und Tonlöffel vom Siedlungsplatz. Mus. Schönebeck, Inv.-Nr. 2033.

Gübs, Kr. Burg (fr. Jerichow I). M.Bl. 2101; S 11,1; W 15. Eiserne Fibel vom Siedlungsplatz. Mus. Magdeburg, Inv.-Nr. 8184.

Merseburg, Kr. Merseburg. M.Bl. 2680; N 15,2; W 0,1. Untersuchung einer Siedlungsgrube mit Scherben. Mus. Merseburg, EK 1213.

Königsborn, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 7; M.Bl. 2101; O 14,4;

Tangermünde-Süd, Kr. Stendal. Fdpl. 2; M.Bl. 1828; S 15,8; O 12,8. Siedlungsgrube der frühromischen Zeit. LM Halle, HK 50: 717.



## Grabfunde

Farsleben, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 10; M.Bl. 2032; N 9; O 1,8. Schalenurne aus einem Urnengräberfeld der frührömischen Zeit. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 7317.

Gerwisch, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 4; M.Bl. 2101; N 11; O 22,5. Gefäße und Lesescherven der frührömischen Zeit. Im Mus. Burg und Priv.-Slg.

Gommern, Kr. Burg (fr. Jerichow I). M.Bl. 2168. Gefäße aus einem Gräberfeld der frührömischen Zeit. Mus. Magdeburg, Inv.-Nr. A 29.

Großbadegast, Kr. Köthen. Fdpl. 1; M.Bl. 2387; S 13,9; W 12,7. 4 Brandgräber mit Resten eines Dreilagenkammes und Urnenharz der spätrömischen Zeit. Mus. Köthen, Inv.-Nr. EK: 50/1—3.

Gübs, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 1; M.Bl. 2101; S 11,1; W 1,5. Untersuchung von Körpergräbern und Gruben mit Tonware und Eisenbeigaben der spätrömischen Zeit. Mus. Magdeburg, Inv.-Nr. 8718—44.

Haldensleben-Alt, Kr. Haldensleben. Fdpl. 7; M.Bl. 2031; N 15,6; W 26,9. Verzierte Scherben aus einem Brandgrab der frührömischen Zeit. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 8. Eine Schalenurne in Priv.-Slg.

Klein-Wusterwitz, Kr. Genthin (fr. Jerichow II). Fdpl. 1; M.Bl. 1901; N

16,4; W 20,8. Schalenurne der spätrömischen Zeit aus einem Brandgräberfeld. Mus. Genthin.

Kremkau, Kr. Stendal. Fdpl. 4; M.Bl. 1753; S 11,3; O 11,8. Sechs Brandgräber des 3./4. Jahrhunderts. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 18 und 42.

Loitsche, Kr. Wolmirstedt. M.Bl. 1966; S 2; W 6,5. Schalenurne aus einem Brandgräberfeld der spätrömischen Zeit. Mus. Wolmirstedt, Inv.-Nr. 8026.

Merseburg, Kr. Merseburg. M.Bl. 2679; S 19,6; O 0,1. Sechs Körpergräber eines Thüringerfriedhofes. Beigaben u. a. ein eis. Schwert, eine eis. Gürtelschnalle, ein durchbohrtes Schneckengehäuse (Kauri-Schnecke) mit kl. Bronzering anhaftend. Mus. Merseburg, EK 1361—1369; 1375.

Steutz, Kr. Zerbst. Fdpl. 1; M.Bl. 2312; N 10,9; O 19,9. Untersuchung ergab Brandgrab des 1. Jahrhunderts mit Eisenbeigaben (Lanze und Gürtelschließe). Mus. Zerbst, Inv.-Nr. 50: 2.

Wahlitz, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 6; M.Bl. 2101; S 3,3; O 9,5. Scherben und Fibel vom Brandgräberfeld der frührömischen Zeit. In Priv.-Slg.

Wulferstedt, Kr. Oschersleben. Fdpl. 3; M.Bl. 2164; S 7,7; O 7,1. Urnengrab der spätrömischen Zeit. LM Halle, HK 50: 102.

## Verschiedenes

Barleben, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 1; M.Bl. 2100; N 3,3; O 6,3. Bei Baggerarbeiten wurden aus der Elbaue geborgen eine Gürtelschnalle (Bronze), ein Gefäß und der Rest eines Bronzeimers. Mus. Magdeburg, Inv.-Nr. 8413; 8412; 8524. Taf. XLIV, 1—2.

Gerwisch, Kr. Burg (fr. Jerichow I). M.Bl. 2101. Gefäße und Scherben mit Rädchenmäanderverzierung des 2. Jahrhunderts. Mus. Magdeburg, Burg, Genthin.

Gommern, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 2; M.Bl. 2168; N 6,5; O 6. Gefäße des 2. Jahrhunderts. Mus. Magdeburg.



Hedersleben, Kr. Quedlinburg. M.Bl. 2308; N 18,3; O 20,9. Gefäß wohl aus zerstörtem Grab der Völkerwanderungszeit. Mus. Quedlinburg.

Körbelitz, Kr. Burg (fr. Jerichow I). M.Bl. 2101. Gefäße im Mus. Magdeburg und eine bronzene Dreiknopffibel (Typus Almgrem N 190) im Mus. Genthin.

Stendal-Nord, Kr. Stendal. Fdpl.

2; M.Bl. 1756. Verzierte Schalenurne der frühromischen Zeit. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 32.

Fdpl. 11; M.Bl. 1756; S 4; W 5,1. Zwei Schalenurnen des 2./3. Jahrhunderts. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 49: 39/40.

Kreis Stendal. Schalenurne des 3. Jahrhunderts. Mus. Stendal, Inv.-Nr. 48: 30.

## Mittelalter

### Slawische Funde

Biederitz-Heyrothsberge, Kr. Burg (fr. Jerichow I). Fdpl. 18; M.Bl. 2101; N 18,6; W 13,1. Festlegung der Lage eines Burgwalles.

Halle, Stadtkreis. M.Bl. 2605; N 4,8; O 11. Siedlungsgrube mit spätslawischen Scherben. LM Halle, HK 50: 751 a—d.

### Deutsche Funde

Dederstedt, Kr. Eisleben (fr. Mansfelder Seekreis). Fdpl. 1; M.Bl. 2531; S 19,8; W 7,8. Untersuchung ergab Körpergräber.

Merseburg, Kr. Merseburg. M.Bl. 2680; N 15,2; W 0,1. Sechs Körpergräber in W-O-Richtung, auf dem Rücken liegend. Mus. Merseburg, EK 1208—10.

Freyburg, Kr. Querfurt. Fdpl. 23; M.Bl. 2748; O 18; S 6. Scherben und Tierknochen aus Siedlungsgruben. Mus. Freyburg.

Morungen, Kr. Sangerhausen. M.Bl. 2528; S 9,8; W 20,2. Entdeckung einer Wallanlage.

Fdpl. 2; M.Bl. 2528; S 9,7; W 19,9. Entdeckung von Kupferschmelzstätten.

Jerichow, Kr. Genthin (fr. Jerichow II). Fdpl. 2; M.Bl. 1900; N 3,62; W 18,3. Frühmittelalterliche Scherben von der Flur „Klein Rehe“. Über eine Wüstung liegen keine Nachrichten vor. Mus. Genthin.

Ostrau, Saalkreis (fr. Bitterfeld). Fdpl. 1; M.Bl. 2460; S 12,6; W 1,4. Körpergrab in O-W-Lage, gestreckt, auf dem Rücken liegend. LM Halle, HK 50: 121—122.

Laucha, Kr. Querfurt. Fdpl. 2; M.Bl. 2748; O 4,3; S 10,8. Henkelgefäß mit menschlichen Skelettresten. LM Halle, HK 50: 48.

Rochau, Kr. Stendal. Fdpl. 1; M.Bl. 1755; W 5; O 18,6. Scherben von Siedlungsgruben aus mehreren Suchgräben. LM Halle, HK 50: 726 h, i.

Leuna, Kr. Merseburg. M.Bl. 2680; S 14,3; W 4,8. Drei Körpergräber in O-W-Richtung, gestreckt, auf dem Rücken liegend. LM Halle, HK 50: 731—734.

Steckby-Nord, Kr. Zerbst. Fdpl. 2; M.Bl. 2239; O 4,9; S 6,5. Untersuchung des Siedlungsplatzes. Scherben, bearbeitete Tierknochen und Rest einer Silbermünze. Mus. Zerbst, 50: 6.



Uhrsleben, Kr. Haldensleben. M.Bl. 2034; N 6,7; W 16. Gefäß mit Gurtfurchen, schrägen Bauchfalten und fünf Füßchen sowie Scherben der blaugrauen Ware von der „Nesselberginsel“ im Seltebruch. Mus. Haldensleben, Inv.-Nr. 49: 222 a, b.

Wallhausen, Kr. Sangerhausen. M.Bl. 2601; N 10,5; W 6,6. Entdeckung eines Turmhügels.

Wulferstedt, Kr. Oschersleben. Fdpl. 6; M.Bl. 2164; O 10,05; S 8,8. Untersuchung eines Körpergrabes ohne Beigaben.

### Zeitstellung unbekannt

Badeleben, Kr. Haldensleben. Fdpl. 1; M.Bl. 2097; O 2,8; S 13,8. Gestörte Grabanlage mit Steinplatte und Gefäß. Funde verschollen.

Barleben, Kr. Wolmirstedt. Fdpl. 1; M.Bl. 2100; N 3,3; O 6,3. Bei Baggarbeiten wurde eine Pfostenwand festgestellt.

Calbe, Kr. Schönebeck (fr. Calbe). Fdpl. 17; M.Bl. 2238; S 8,4; O 7,8. Kulturschicht und Siedlungsgruben bei Baggarbeiten über 100 m Erstreckung am nördlichen Saaleufer festgestellt.

Gehofen, Kr. Sangerhausen. M.Bl. 2675. Körpergrab mit Hundeskelett.

Gr.-Rosenburg, Kr. Schönebeck (fr. Calbe). Fdpl. 16; M.Bl. 2239; S 23; O 16,6. Untersuchung eines zerstörten Körpergrabes. Mus. Schönebeck, Inv.-Nr. 2032.

Lodersleben, Kr. Querfurt. Fdpl. 2; M.Bl. 2677; N 9; W 18. Entdeckung von zwei Grabhügeln. Dm. 16 bzw. 9 m.

Ostrau, Saalkreis (fr. Bitterfeld). Fdpl. 1; M.Bl. 2460; S 13; W 1,4. Untersuchung eines gestörten Körpergrabes. LM Halle, HK 50: 73.

Schönebeck, Kr. Schönebeck. Fdpl. 21; M.Bl. 2168; S 8,5; O 17,6. Untersuchung von Siedlungsgruben mit Scherben und Tierknochenresten. LM Halle, HK 50: 123 a, b.

Stemmern, Kr. Wanzleben. Fdpl. 2; M.Bl. 2167; S 0,7; W 20,5. Untersuchung von gestörten Körpergräbern mit einem bearbeiteten Knochengerät. LM Halle, HK 50: 777 a, b.

Uichteritz, Kr. Weißenfels. Fdpl. 2; M.Bl. 2749; S 2; O 23,3. Nachricht über ein zerstörtes Körpergrab und Pferdeschädel.

Wulferstedt, Kr. Oschersleben. Fdpl. 2; M.Bl. 2164; S 7,5; O 6,4. Untersuchung einer zerstörten Siedlungsgrube ohne Inhalt.